

DJK-FC Schlaifhausen - DJK Wimmelbach 3:1 (2:0)

Schlaifhausen bleibt zuhause ohne Punktverlust

Die Erfolgsserie der DJK-FC Schlaifhausen im heimischen Stadion geht weiter. Das 3:1 gegen die DJK Wimmelbach war der dritte Sieg im dritten Heimspiel.

In der ersten Viertelstunde mussten sich die Zuschauer zunächst mit harmlosen Torannäherungen auf beiden Seiten begnügen. Doch in der 15. Minute machte es, wie schon so häufig in dieser Saison, Daniel Kremer vom FCS besser und erzielte nach Vorarbeit von Matthias Kern, der die Kugel über den rechten Flügel flach in die Mitte schob, das 1:0. Nur wenige Minuten später vergab Simon Roppelt das 2:0, als er den Ball zufällig im Strafraum bekam, aber frei vor dem Tor scheiterte.

Danach zogen sich die Gastgeber etwas zurück und ließen auch die Wimmelbacher zu ein paar Torgelegenheiten kommen. Die beste davon hatte Kapitän Tobias Lösel der einen direkten Freistoß an die Latte hämmerte. Leider aus Sicht der Gäste konnte sich der Tabellen-13 nicht belohnen und musste nach 33 Minuten sogar das 2:0 hinnehmen. Daniel Kremer bekommt kurz vor dem gegnerischen Strafraum den Ball, spielt auf Halbrechts zu Jochen Hack, der das Leder aus spitzem Winkel ins Gehäuse heben konnte. So ging es mit einem 2:0 für die Grün-Weißen in die Pause.

Im zweiten Durchgang verflachte die Partie einwenig. Erst in der 62. Minute konnte das Publikum wieder jubeln. Erneut waren es die Anhänger der Schlaifhausener.

Und zum dritten Mal in diesem Spiel durfte sich Kremer über einen Scorerpunkt freuen. Die Nummer Neun der Gastgeber setzte sich über die linke Seite stark durch, spielte flach in die Box, wo zunächst alle Stürmer verpassen. Nur Valentin Kappel war zur Stelle und hämmerte das Spielgerät zum 3:0 in die Maschen.

Nun schien die Partie gelaufen. Nur zwei Minuten darauf schafften die Gelb-Schwarzen jedoch das 3:1, nachdem Tobias Lösel eine Unachtsamkeit der Hintermannschaft des FCS ausnutzte und zum Anschlusstreffer einnetzte.

In der Folge wollten es die Wimmelbacher wissen und machten ordentlich Druck. Schlaifhausen war nun darauf bedacht das Ergebnis zu verwalten, was ihnen am Ende auch gelang.

Am nächsten Spieltag darf sich die Elf von Onur Thompson gegen die Spvgg Heroldsbach/Thurn über ein weiteres Heimspiel freuen, während es für Wimmelbach zu Hause gegen den noch unbesiegten Absteiger aus Kirchehrenbach geht.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Porster Lukas, Schüpferling Pascal, Roppelt Simon, Kroder Florian, Kern Matthias, Kremer Daniel, Schaufler Maximilian, Hack Jochen, Heidner Luca, Bäuml Thimo, Kappel Valentin; Kroder Martin, Kuhn Michael

Tore: Kremer Daniel, Hack Jochen, Kappel Valentin

Gelb: Kappel Valentin, Schüpferling Pascal